

Als Mitglied beim

Freundeskreis des Berner Mittelalter Zentrums

unterstützen Sie die interdisziplinären Aktivitäten des BMZ ideell und finanziell.
Gerne senden wir Ihnen unseren Flyer zu.
Jährlicher Mitgliederbeitrag sfr. 30.00 / sfr. 15.00 (Studierende).

Unsere Adresse:

Freundeskreis des Berner Mittelalter Zentrums (BMZ-f)
c/o Universität Bern
Institut für Kunstgeschichte
Mittelstrasse 43
CH-3012 Bern

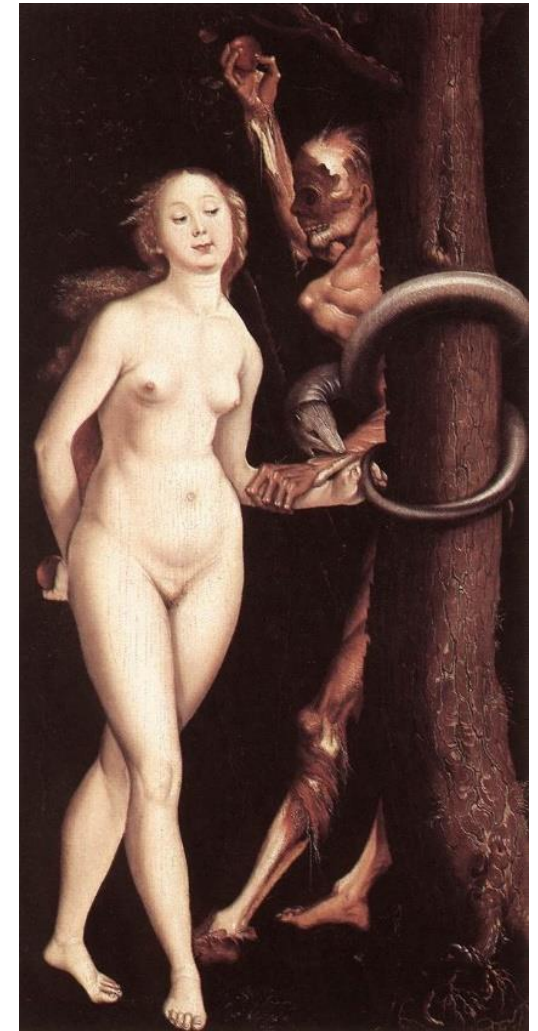
Kontakt	Präsidentin Dr. Margot Hleunig Heilmann margot.hleunig@ikg.unibe.ch
Bankverbindung	UBS AG Bern, PC-Konto 80-2-2
z.G. Konto-Nr.	0235-503749.M1F Freundeskreis BMZ
IBAN	CH28 0023 5235 5037 49M1F
BIC	UBSWCHZH80A/Clearing Nr. 235

Weitere Informationen über den Freundeskreis und das Mittelalter in Bern finden Sie unter: <https://www.bmz.unibe.ch/freundeskreis.htm>

Ringvorlesung Berner Mittelalter Zentrum
Geheimnis und Verrat im Mittelalter
Herbstsemester 2018

Donnerstags
17.15 – 18.45h

Universität Bern
Hauptgebäude
Hörsaal 220
Hochschulstrasse 4
3012 Bern



Berner Mittelalter Zentrum

Das Berner Mittelalter Zentrum (BMZ) hat als interdisziplinäres und Synergien stiftendes Forum an der Universität Bern die Aufgabe, Forschung und Lehre sowie Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gesamtgebiet der mittelalterlichen Geschichte und Kultur zu fördern und zu koordinieren. Dies geschieht durch gemeinsame Lehrveranstaltungen, Forschungsprojekte, Publikationen, Sprachkurse, Tagungen und Exkursionen sowie durch Gastvorträge von in- und ausländischen Gelehrten.

Mitglieder des Berner Mittelalter Zentrums sind die mit Mediävistik befassten Institute der Universität Bern und zugewandte Institute des Raumes Bern. Sie werden vertreten durch ihre jeweiligen wissenschaftlichen Angehörigen.

Das Zentrum ist grundsätzlich offen gegenüber den vorangehenden und folgenden Epochen sowie für jede Zusammenarbeit auch über Fakultäts- und Universitätsgrenzen hinaus.

Kontakt:

Dominique Wyss

Assistentin

Universität Bern

Institut für Kunstgeschichte

Mittelstrasse 43

CH-3012 Bern

Tel: 031 631 47 48

dominique.wyss@ikg.unibe.ch

www.bmz.unibe.ch

Die Vorlesung ist öffentlich, der Eintritt frei.

Abbildung:

Hans Baldung Grien, Eva, die Schlange und der Tod (Adam?), um 1524/25, Öl auf Lindenholz, ca. 64 x 32 cm, Ottawa, National Gallery of Canada, Inv. Nr. 17011.

Geheimnis und Verrat im Mittelalter

BMZ-Ringvorlesung HS 2018

Donnerstags 17.15 – 18:45h

Universität Bern, Hochschulstrasse 4,

3012 Bern, Hörsaal 220

27.09.	Prof. Annette Kern-Stähler u.a. Mediävisten/innen der Universität Bern	Einführungsvortrag
04.10.	Dr. Jessika Nowak, <i>Basel</i>	«... cum le parte cifrate». Die ausgeklügelten Chiffrierungen des Mailänder Herzogshofes um 1450
11.10.	Prof. Dr. Gerlinde Huber-Rebenich, <i>Bern</i>	Dichtung als verhüllte Wahrheit: Das Konzept des <i>integumentum</i>
18.10.	Dr. Alexander Rudolph, <i>München</i>	Unmögliche Liebe. Eine neue Minnesang-Anthologie und das Geheime der Minne (BMZ-f)*
25.10.	Samuel Rösli, MA, <i>Bern</i>	Playing with Secrets: Early Medieval Riddles
01.11.	Prof. Dr. Stephan Müller, <i>Wien</i>	Schrift und Geheimnis. Über Praktiken deutschsprachiger Kryptographie des Mittelalters
08.11.	Prof. Dr. Annette Kern-Stähler, <i>Bern</i>	Gathering and divulging secrets: surveillance in late medieval English monastic houses
15.11.	Prof. Dr. Tomas Tomasek, <i>Münster</i>	Von Geheimnissen und vom Hinein-Geheimnissen. Zum Tristanroman Gottfrieds von Straßburg (Maria Bindschedler-Gastvorlesung)**
22.11.	Prof. Dr. Gerold Necker, <i>Halle</i>	Populistische Esoterik? Magie und Kabbala im mittelalterlichen Judentum
29.11.	Prof. Dr. Dieter Blume, <i>Jena</i>	Verrat, Habgier und Neid - Gemalte Laster in der politischen Ethik italienischer Stadtstaaten des Mittelalters (Boehlen-Lecture)***
06.12.	Prof. Dr. Valentin Groebner, <i>Luzern</i>	Unaussprechlich schmutzige Geheimnisse, multimedial: Das Reden über Reinheit und ihre Bedrohung im christlichen Europa im 14. und 15. Jahrhundert (BMZ distinguished history lecture)
13.12.	Dr. Christopher Braun, <i>Zürich</i>	Gut gehütete Geheimnisse: Strategien der Geheimhaltung in der arabischen Alchemie
20.12.	Dr. Isabelle Dolezalek, <i>Berlin</i>	Bischof Konrads byzantinisches Geheimnis. Beutegut aus dem Vierten Kreuzzug (1204) im Halberstädter Domschatz (BMZ-f)*

* 18.10., 20.12.: Vorträge finanziert vom Freundeskreis des Berner Mittelalterzentrums BMZ-f

** 15.11.: Maria Bindschedler-Gastvorlesung

*** 29.11.: Vortrag finanziert vom Boehlen-Fonds des BMZ-f